



Informationen zu Lernstand 5

Hinweise für Schülerinnen und Schüler

Liebe Schülerinnen und Schüler,

ihr habt im letzten Schuljahr eure Grundschulzeit beendet und seid an eine weiterführende Schule gewechselt. Damit euch der Start an der neuen Schule möglichst gut gelingt, ist es für eure neuen Lehrkräfte wichtig zu wissen, was ihr schon alles gelernt habt und wo ihr vielleicht noch Hilfe braucht. Um das herauszufinden, wird in den Fächern Deutsch und Mathematik der Test „Lernstand 5“ durchgeführt. Es gibt auf diesen Test keine Noten, aber es ist trotzdem wichtig, dass ihr gut mitarbeitet.

Vielen Dank für eure Mitarbeit!

Hinweise für Eltern und Erziehungsberechtigte

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

zu Beginn des Schuljahres wird an vielen bayerischen Schulen in der fünften Jahrgangsstufe das Verfahren Lernstand 5 durchgeführt. Auch Ihr Kind wird in diesem Schuljahr daran teilnehmen. Dieses Hinweisblatt gibt Ihnen Antworten auf wichtige Fragen zu Lernstand 5. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <https://www.las.bayern.de/vergleichsarbeiten/>.

Was ist Lernstand 5?

Lernstand 5 ist eine Lernstandserhebung, d. h. ein Verfahren, mit dem festgestellt werden kann, über welche Fähigkeiten und Fertigkeiten die Schülerinnen und Schüler bereits verfügen. Im Anschluss daran wird durch die Bereitstellung von passgenauen Fördermaterialien für die Lehrkräfte zur Verwendung im Unterricht eine individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler ermöglicht.

Lernstand 5 wird am Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) in Stuttgart mit wissenschaftlicher Begleitung entwickelt. Für die Durchführung in Bayern ist ausschließlich die Qualitätsagentur als Abteilung im Bayerischen Landesamt für Schule verantwortlich.

Lernstand 5 wird nicht benotet und ist nicht Teil der Leistungsbewertung von Schülerinnen und Schülern.

Was wird bei Lernstand 5 getestet?

Lernstand 5 wird in den beiden Fächern Deutsch und Mathematik durchgeführt. Getestet werden grundlegende Kompetenzen (sog. Basiskompetenzen), die für den weiteren Lernerfolg bedeutsam sind. Diese Basiskompetenzen wurden in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern auf der Grundlage der bundesweit geltenden Bildungsstandards¹ für das Ende der 4. Jahrgangsstufe ausgewählt.

¹ Die bundesweit geltenden Bildungsstandards legen für jedes Fach fest, welche Kompetenzen Schülerinnen und Schüler bis zu einem bestimmten Abschnitt in ihrer Schullaufbahn erreicht haben sollen. Sie wurden von der Kultusministerkonferenz (KMK), dem Zusammenschluss der Kultusministerinnen und -minister der Bundesländer, verabschiedet.

Im Fach Deutsch wird der Bereich „Lesen“, im Fach Mathematik der Bereich „Zahlen und Operationen“ überprüft. Die getesteten Basiskompetenzen bilden einen eng umrissenen Ausschnitt dessen ab, was Schülerinnen und Schüler in der Grundschule gelernt haben. Lernstand 5 testet also nicht den Schulerfolg von Schülerinnen und Schülern. Daher können die Ergebnisse auch nicht dazu dienen, die Eignung Ihres Kindes für eine bestimmte Schulart zu bewerten.

Warum wird Lernstand 5 durchgeführt?

Lernstand 5 wurde entwickelt, um die Lehrkräfte der weiterführenden Schulen dabei zu unterstützen, die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler in den neuen fünften Klassen rasch einschätzen zu können. Mit Hilfe der Ergebnisse können die Lehrkräfte passende Lernangebote sowohl für die Klasse als auch für einzelne Schülerinnen und Schüler auswählen und diese im Unterricht zielgerichtet einsetzen.

Auf diese Weise soll Lernstand 5 dazu beitragen, dass der Übergang der Schülerinnen und Schüler von der Grundschule an eine weiterführende Schule gut gelingt.

Wann und wie wird Lernstand 5 durchgeführt?

Lernstand 5 beinhaltet jeweils eine schriftliche Arbeit in Deutsch und in Mathematik, die am Anfang des Schuljahres im Klassenverband durchgeführt werden.

Sollen sich die Schülerinnen und Schüler vorbereiten?

Lernstand 5 überprüft Basiskompetenzen, die Schülerinnen und Schüler über einen längeren Zeitraum hinweg erworben haben. Eine gezielte Vorbereitung auf Lernstand 5 ist daher weder erforderlich noch sinnvoll. Bestärken Sie Ihr Kind bitte vielmehr darin, dass es die vorgegebenen Aufgaben motiviert und sorgfältig bearbeitet, um mit der ermittelten Lernstandsstufe eine individuelle und passgenaue Förderung an der neuen Schule zu erhalten.

Vor der Durchführung informieren die Lehrkräfte die Schülerinnen und Schüler über die Zielsetzungen und den Ablauf von Lernstand 5.

Wie wird Lernstand 5 ausgewertet?

Die Lehrkräfte korrigieren die Tests nach landesweit einheitlichen Auswertungsanleitungen. Anhand der Menge vollständig richtig gelöster Aufgaben kann dann eine Lernstandsstufe berechnet werden.

Wie werden Eltern und Erziehungsberechtigte über die Ergebnisse ihres Kindes informiert?

Die Lehrkräfte besprechen die Ergebnisse von Lernstand 5 sowohl mit den Schülerinnen und Schülern als auch mit Ihnen als Eltern und Erziehungsberechtigte. Auf Wunsch können Schülerinnen und Schüler die Tests nach der Auswertung zur Ansicht mit nach Hause nehmen.

Vielen Dank für Ihr Interesse!